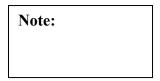
COL	COL Claritata Catalinala Chang
SQL	SQL-Skripte "Getränke Shop"



Note	Punkte	Erreicht
1	23 - 25	
2	20 - 22	
3	17 – 19	
4	14 – 16	
5	08 - 13	
6	00 - 07	



Klasse	:	FI24
Name	:	Flöter
Vorname	:	Nico
Datum	:	12.09.2025

Dauer: 60 min., schuleigene IT-Ausstattung, eigene Unterlagen,

Die Bewertung der einzelnen Aufgaben entspricht der Wertigkeit der Aufgabe und nicht der Anzahl von Teillösungen!

#### **Tabellenlayout:**

Tabelle	Feldname	Feldatentyp	Eigenschaften
Aktionen	Aktions_ID - PS	Autowert	Erzeugen erforderlich, indiziert ohne Duplikate
	ArtikelNr	Zahl	Eingabe erforderlich
	AktionsPreis	Währung	Eingabe erforderlich
Aktionswochen	A_Woche_ID - PS	Autowert	Erzeugen erforderlich, indiziert ohne Duplikate
	von	Datum/Uhrzeit	Eingabe erforderlich
	bis	Datum/Uhrzeit	Eingabe erforderlich
	Feiertag	Text	Eingabe nicht erforderlich
Artikel	Artikel ID – PS	Autowert	Erzeugen erforderlich, indiziert ohne Duplikate
	ArtikelBez	Text	Feldgröße 25, Eingabe erforderlich
Verkaufsstatistik	Verkauf_ID – PS	Autowert	Erzeugen erforderlich, indiziert ohne Duplikate
	KW	Zahl	Single, Eingabe erforderlich
	Menge	Zahl	Single, Eingabe erforderlich
	Bruttoumsatz	Währung	Euro, Eingabe erforderlich
	Gebindepreis	Währung	Euro, Eingabe erforderlich

# SQL – Skripte zum Erstellen und löschen der vorgegebenen Tabellen:

jeweils 3 BE / 1BE

1) Create Tabelle Aktionen

CREATE TABLE Aktionen (

Aktions\_ID INTEGER AUTO\_INCREMENT NOT NULL PRIMARY KEY,

ArtikelNr INTEGER NOT NULL, AktionsPreis DECIMAL(5,2) NOT NULL

);

2) Drop Tabelle Aktionen

DROP TABLE Aktionen;

3) Create Tabelle Aktionswochen

CREATE TABLE Aktionswochen (

A\_Woche\_ID INTEGER AUTO\_INCREMENT NOT NULL PRIMARY KEY,

von DATE NOT NULL, bis DATE NOT NULL,

Feiertag VARCHAR(15)

);

4) Drop Tabelle Aktionswochen

DROP TABLE Aktionswochen;

Totally Integrated Automation	Berufliches Schulzentrum Weißwasser	
SQL	SQL-Skripte "Getränke Shop"	



5) Create Tabelle Artikel

CREATE TABLE Artikel (

Artikel\_ID INTEGER AUTO\_INCREMENT NOT NULL PRIMARY KEY, ArtikelBez VARCHAR(25) NOT NULL

);

6) Drop Tabelle Artikel

DROP TABLE Artikel;

7) Create Tabelle Verkaufsstatistik

CREATE TABLE Verkaufsstatistik (

Verkauf\_ID INTEGER AUTO\_INCREMENT NOT NULL PRIMARY KEY, KW INTEGER NOT NULL,

MengeINTEGERNOT NULL,BruttoumsatzDECIMAL(7,2)NOT NULL,GebindepreisDECIMAL(7,2)NOT NULL

);

8) Drop Tabelle Verkaufsstatistik

DROP TABLE Verkaufsstatistik;

## Erfassen Sie in jeder Datentabelle die zwei vorgegebenen Datensätze.

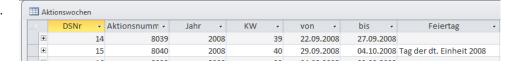
jeweils 2 BE

9) Insert Tabelle Aktionen.

INSERT INTO Aktionen (ArtikelNr, Aktionspreis) VALUES ("10501", "9.99"), ("10515", "11.49");



10) Insert Tabelle Aktionswochen.



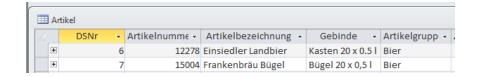
INSERT INTO Aktionswochen (von, bis, Feiertag)

VALUES ("2008-09-22", "2008-09-27", ""), ("2008-09-29", "2008-10-4", "Tag der dt. Einheit");

Totally Integrated Automation	Berufliches Schulzentrum Weißwasser	
SQL	SQL-Skripte "Getränke Shop"	9

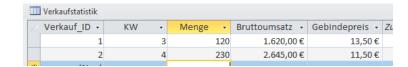


### 11) Insert Tabelle Artikel



INSERT INTO Artikel (ArtikelBez) VALUES ("Einsiedler Landbier"), ("Frankenbräu Bügel");

12) Insert Tabelle Verkaufsstatistik.



INSERT INTO Verkaufsstatistik (KW, Menge, Bruttoumsatz, Gebindepreis) VALUES ("3", "120", "1620.00", "13.50"), ("4", "230", "2645.00", "11.50");

### Aufgaben:

Erstellen Sie eine neue Access-Datenbank mit dem Namen "SQL\_Getraenke". 1 BE Erstellen Sie für jede Aufgabe eine SQL-Abfrage. Kopieren Sie Ihren SQL-Skript in das Word Dokument. Können Sie die SQL-Abfrage wegen eines Syntaxfehlers nicht speichern kopieren Sie trotzdem den Skript in das Word-Dokument und kennzeichnen in mit roter Farbe.